



Analyse und Optimierung der operativen Beschaffungsprozesse bei einem mittelständischen Produktionsunternehmen

Aufgabenstellung/Zielsetzung

Bei dem vorliegenden Unternehmen handelt es sich um einen führenden Hersteller von physikalisch-chemischen Mess- und Analysesystemen. Auf Grund stetigen Wachstums des Umsatzes, der Produktvielfalt und auch der Unternehmensgröße, unter anderem durch die Akquisition eines weiteren Unternehmens, wurden bestehende Prozesse zunehmend unübersichtlicher und weniger beherrschbar. Aufgabe dieser Arbeit ist vor allem die Analyse der bestehenden Prozesse, um so Transparenz zu schaffen und auf dieser Grundlage Möglichkeiten zur Optimierung zu erarbeiten.

Vorgehensweise

Um die genannte Aufgabenstellung systematisch bearbeiten zu können, mussten zunächst die theoretischen Grundlagen erarbeitet werden. Hierzu wurde neben der Systematik des Prozessmanagements vor allem die Beschaffungsfunktion eines Unternehmens, speziell die operative Ausprägung, beleuchtet. Im Anschluss konnten die zuvor gewonnenen Erkenntnisse am konkreten Beispiel angewendet werden. Hierbei wurden unter anderem die bestehenden Prozesse, beispielsweise mittels Fragebögen, Beobachtungen oder Workshops, erhoben und anschließend als Modelle dargestellt. Neben anderen ermittelten Daten bildete dies die Grundlage für die folgende Analyse sowie die Erarbeitung von Verbesserungsmöglichkeiten.

Ergebnisse

Im Rahmen der Prozessanalyse konnten einige Problemfelder innerhalb der operativen Beschaffung ermittelt werden. Zu den erarbeiteten Verbesserungsmöglichkeiten zählten unter anderem die frühe Einbindung des Einkaufs in den Produktentwicklungsprozess mittels entsprechend qualifiziertem Personal, die Einführung einer Lieferantenbewertung, die Ausweitung der KANBAN-Beschaffung, die Eliminierung unnötiger Prozessschritte sowie die Einführung eines papierlosen Genehmigungstools. Mit Hilfe der erarbeiteten Verbesserungsmöglichkeiten können erkannte Schwächen vermieden, Stärken ausgenutzt und somit die Leistung des Einkaufs optimiert werden.